

DER SPIEGELWALD SB BOTE

Jahrgang 2013 · Nummer 2
Mittwoch, 13. Februar 2013



**Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt
Grünhain-Beierfeld mit den Stadtteilen
Beierfeld, Grünhain und Waschleithe**

Herausgeber: Stadt Grünhain-Beierfeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Joachim Rudler, für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Grünhain, 17.02.2013, ab 10 Uhr



10. ADMV

Ski-Kjöring

www.mc-gruenhain.de

Veranstaltungen

Februar / März 2013

bis 24.02.

Ausstellung „Türme im Erzgebirge“

Fotoausstellung „Lebenswege“
König-Albert-Turm

13.02.

Ferienerlebnistag, Natur- und Wildpark

16./17. 02.

Spiegelwalddrammierschau
Beierfeld

ab 02.03.

Ausstellung „Malerei in Öl“,
König-Albert-Turm

16.03.

Arbeiten wie die Bergleute
Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“

22.03.

Diavortrag „Rund um den
Fliegenpilz“ König-Albert-Turm

28.03.

Kegelturnier der Freizeitmannschaften,
Keglerheim Grünhain

29.03.

Saisonöffnung Schauanlage
„Heimatecke“

31.03.

Ostereiersuche im Natur- und Wildpark

Weitere Termine und Infos
unter www.beierfeld.de.

Erscheinungstermin nächste
Ausgabe:

13. März 2013

Redaktionsschluss:

1. März 2013

Beiträge an presse@beierfeld.de



Tourismusverband Spiegelwald

Überraschung für Ausstellungsbesucher

Noch bis zum 24. 02.2013 haben Besucher auf dem Spiegelwald Gelegenheit, Türme im Erzgebirge in miniature zu bestaunen.

Unter den ausgestellten Exponaten befinden sich u.a. Turmnachbildungen des Steinbergs bei Rodewisch, der Morgenleithe Lauter-Bernsbach oder das Modell der Parkwarte Aue.



Zu den gezeigten Objekten der vorangegangenen Ausstellungen gehörte auch der Spiegelwaldturm.

Einen Tag vor Ausstellungsende, am 23.02., findet in den Räumen des Informationszentrums 14 Uhr eine Finissage statt.

Wie im vergangenen Jahr gibt es für den besten Gästebucheintrag wieder ein Überraschungspräsent.

Der Preis wird vom Schöpfer der Ausstellung, Herrn Siegert aus Streckenwalde, zur Verfügung gestellt und persönlich überreicht.

Im vergangenen Jahr winkten Räuchermänner als Geschenk, die der 67-jährige Hobbybastler mit viel Liebe zum Detail selbst gestaltete.

Alle Besucher, die im Gästebuch ihre Eindrücke niedergeschrieben haben, können gespannt sein, ob sie zu den glücklichen Gewinnern gehören.

Freuen Sie sich am 23.02., 14 Uhr auf ein Wiedersehen mit Herrn Siegert auf dem „König-Albert-Turm“.

Winterausklang auf dem Spiegelwald

Verschneite Waldwege genießen oder vorfrühlingshafte Luft schnuppern – der Spiegelwald bietet Wanderern und Ausflüglern beides.

Ein Blick über den Erzgebirgskamm lohnt zu jeder Jahreszeit! Wer gut zu Fuß ist, schafft den Aufstieg zur Aussichtsplattform problemlos in nur wenigen Minuten.

Auf dem Weg nach oben lohnt auf jeder Etage ein kurzer Zwischenstopp.

Seit vergangenem Jahr zieren Wandbilder touristischer Ausflugsziele der Spiegelwaldregion das Turminnere.



Auch die Bergschmiede am Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“ ist als Wandmotiv zu sehen.

Auf Kunstobjekte anderer Art können sich Besucher ab März im Informationszentrum im Erdgeschoss freuen.

Vom 02.03. bis 28.06. zeigt Frau Monika Pogoda aus Mönsheim ihre „Malerei in Öl“. Die gebürtige Chemnitzerin entdeckte nach einem schweren Unfall ihr Talent zum Malen.

Nach erfolgreichen Workshops und Malkursen in Pforzheim und Furtwangen entwickelte sie schließlich ihren eigenen Stil.



Gelbe Hibiskusblüte.

Monika Pogodas Vorliebe gehört den Blumen, aber auch Tiere oder Landschaften zählen zu ihren Lieblingsmotiven.

Die neue Ausstellung ist ab 2. März 2013 täglich, außer montags, von 10 bis 17 Uhr, geöffnet.

Ihr Turm-Team freut sich auf Sie.

Sonstige Informationen und Veranstaltungen

Einladung zum Bockbierfest mit den Bernsbacher Musikanten

Samstag, 09.03.2013, 18 Uhr, Mehrzweckhalle Bernsbach

Freuen Sie sich auf:

- zünftige Blasmusik von den Bernsbacher Musikanten
- Pop-Musik von den Jungen Bernsbacher Musikanten
- Musik zum Tanzen von unseren Technik-Jungs
- Schlachtessen
- Bockbier vom Fass
- Eintritt frei

Bernsbacher Musikanten e.V.

i. A. Lothar Schubert

Stadt Grünhain-Beierfeld



Öffentliche Bekanntmachungen



Beschlüsse der 33. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Grünhain-Beierfeld

vom 17. Januar 2013

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/150/33

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Neubau einer Garage/Carport auf dem Flurstück 777 der Gemarkung Beierfeld das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Kai Schüller, Spiegelwaldstraße 87, 08344 Grünhain-Beierfeld

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/151/33

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 649/14 der Gemarkung Beierfeld – Waschleithen Straße – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherren: Cordula und Steffen Schramm, Rudolf-Breitscheid-Straße 32 b, 08280 Aue

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/152/33

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zu Umbau und Erweiterung des Wohngebäudes: Terrasse und Dach-

gaube im 2. Dachgeschoss auf dem Flurstück 384 der Gemarkung Beierfeld – August-Bebel-Straße 60 – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Steffen Grimm, August-Bebel-Straße 60, 08344 Grünhain-Beierfeld

Grünhain-Beierfeld, den 18.01.2013

Rudler

Bürgermeister



Ausschreibung Hexenfeuer

Die Stadt Grünhain-Beierfeld schreibt als Veranstalter die Bewirtung des Hexenfeuers am 30.04.2013 in Beierfeld an der Spiegelwaldhalle aus.

Anforderungen an den Betreiber:

- Versorgung mit Speisen und Getränken
- Finanzierung und Bereitstellung einer Band einschl. GEMA
- Bereitstellung einer überdachten Bühne und Verkaufsstände
- Beräumung des Platzes nach der Veranstaltung
- 400 € Platzmiete an die Stadt

Aufgaben der Stadt:

- Maibaum aufstellen
- Lampionumzug mit Kapelle
- Reinigung der Toiletten
- Aufsetzen und Entsorgen des Feuers
- medizinische und brandschutztechnische Absicherung

Wir bitten um die Abgabe Ihrer Bewerbung bis zum **14. März 2013** in der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld.

Terminkalender

Für die Sitzungen des Stadtrates Grünhain-Beierfeld und dessen Gremien

Monat Februar/ März 2013:

Sitzung Technischer Ausschuss / Verwaltungsausschuss

Montag, 18. Februar 2013, 19:00 Uhr, Rathaus ST Beierfeld

Sitzung Ortschaftsrat Grünhain / Ortschaftsrat Waschleithe

Dienstag, 19. Februar 2013, 18:00 Uhr, Rathaus ST Beierfeld

Sitzung Stadtrat

Montag, 04. März 2013, 19:00 Uhr, Rathaus ST Beierfeld

Änderungen und Tagesordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen öffentlichen Bekanntmachungen.

Allgemeines

Bewerbungen für Sächsischen Umweltpreis

Sachsens Umweltminister Frank Kupfer hat den Wettbewerb um den Sächsischen Umweltpreis 2013 gestartet. Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Dienstleistungsgewerbe und der Land- und Forstwirtschaft, aber auch Organisationen, Verbände, Vereine und private Personen können sich mit ihren Ideen und Projekten bewerben.

Wer sich am diesjährigen Wettbewerb beteiligen möchte, kann bis zum 15. März den unterzeichneten Teilnahmebogen und entsprechende Unterlagen mit dem Stichwort „Sächsischer Umweltpreis 2013“ an das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft senden (Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, Ref. 22, Archivstr. 1, 01097 Dresden).

Weitere Informationen zum Wettbewerb unter: www.smul.sachsen.de/umweltpreis.

Neujahrsempfang 2013

Wie schon in den vergangenen Jahren lud der Bürgermeister der Stadt Grünhain-Beierfeld, Herr Joachim Rudler, zum Neujahrsempfang ein. Dieser Einladung folgten ca. 100 Personen aus Politik, Wirtschaft und Vereinsleben sowie Vertreter der Partnergemeinden Scheinfeld und Trebivlice.



Erstmals unter den Gästen des Neujahrsempfangs auch Vertreter der tschechischen Partnergemeinde.

Die Rede des Bürgermeisters stand in diesem Jahr unter dem Motto „Zusammenwachsen im vereinten Europa“. In anschaulichen Worten ließ er die Höhepunkte des Jahres 2012 Revue passieren. Dabei ging er näher auf die seit dem Jahr 2012 geschlossene Partnerschaft mit der tschechischen Gemeinde Trebivlice ein.



Die kulturelle Umrahmung erfolgte in diesem Jahr durch den Schulchor der Mittelschule Beierfeld.

Im Rahmen des Neujahrsempfangs wurde Frau Monika Flegel aus Waschleithe mit der Bürgermedaille für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt. Über viele Jahre hinweg kümmert sie sich im Stillen um Kinder aus sozial schwierigen Verhältnissen. Für sie ist es selbstverständlich dort zu helfen, wo Hilfe gebraucht wird. Darüber hinaus organisiert sie seit mehr als 35 Jahren das Mettenspiel in Waschleithe.



Bürgermeister Joachim Rudler und Ortsvorsteher Rico Weiß überreichen die Bürgermedaille 2013 an Frau Monika Flegel aus Waschleithe.

Aus der Verwaltung



Stadt begrüßt jüngste Bewohner

Am 29.01.2013 waren die Kleinsten der Stadt Grünhain-Beierfeld zu Gast im Rathaus. Durch den Bürgermeister Joachim Rudler konnten 13 der insgesamt 15 eingeladenen Babys begrüßt werden.

Alle Kinder wurden in der Zeit von September bis Dezember 2012 geboren; 5 Mädchen und 10 Jungs. Dabei überwiegt der Stadtteil Beierfeld mit 8 Kindern, gefolgt von Grünhain mit 4 Jungs und Waschleithe mit 2 Mädchen und einem Jungen.

Im Jahr 2012 wurden insgesamt 55 Babys geboren; davon 31 Jungs und 24 Mädchen. Im Jahr 2011 waren es nur 47 Kinder.

Neben einem Lätzchen mit dem Aufdruck „Herzlich willkommen in deiner Heimatstadt Grünhain-Beierfeld“ erhält jedes Kind vom Bürgermeister eine Gutscheinkarte.

Der Wert der Karte liegt bei insgesamt 210 Euro. Die Stadt unterstützt die jungen Familien mit 70 Euro, der Restbetrag wird von ortsansässigen Geschäften übernommen.



Umrahmt von Eltern und Geschwistern stellten sich die Jüngsten auch diesmal wieder dem Fotografen.

Kindergartenkinder auf Stippvisite im Rathaus

Der Besuch der Kindergartenkinder im Rathaus ist seit längerer Zeit zu einer schönen Tradition geworden. Am 31. Januar 2013 waren es die Steppkes der Kindereinrichtung „Am Birkenwäldchen“ Waschleithe und der Kita „Unterm Regenbogen“ in Beierfeld, die sich zu einem Besuch im Rathaus angemeldet hatten.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister hatten die Kinder Gelegenheit, sein Dienstzimmer und den großen Schreibtisch zu inspizieren. Anschließend ging es in den Ratssaal, wo schon die Mitarbeiter auf den Besuch der Kleinen warteten. Voller Freude und Begeisterung nahmen die Steppkes ihren Auftritt wahr. Mit Gesang und einer kurzen Aufführung des Märchens „Dornröschen“ ging der Kurzbesuch der Kinder dem Ende entgegen.

Als kleines Dankeschön durften anschließend alle in die Nasch-Box greifen.



Im großen Ratssaal hatten die Kinder der städtischen Kitas ihren gelungenen Auftritt.

SG Ordnung und Sicherheit

Umweltbericht 2012

Die Stadt Grünhain-Beierfeld veröffentlicht jährlich einen Umweltbericht. Mit dem Bericht für das Jahr 2012 möchte die Stadt alle Bürgerinnen und Bürger über Aktivitäten und Ergebnisse auf den verschiedensten Gebieten des Umwelt- und Naturschutzes informieren.

1. Immissionsschutz

- es wurden 93 private Walpurgisfeuer, 10 Lagerfeuer und 11 Kleinf Feuerwerke genehmigt
- zur Reduzierung der Immissionen und des innerstädtischen Fahrzeugschlärms werden regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen unter Zusammenarbeit mit der Landkreisverwaltung bzw. der Polizei durchgeführt

2. Anlagensicherheit

- sämtliche kommunalen Gebäude sind mit modernen Heizungsanlagen ausgestattet, deren umweltschonende Funktionalität durch regelmäßige Wartungen von Fachfirmen und Kontrollen durch den Bezirksschornsteinfegermeister bzw. dem TÜV gewährleistet wird
- auf den kommunalen Gebäuden der Kindertagesstätte Grünhain und des Feuerwehrdepots Beierfeld wurden Photovoltaikanlagen mit Leistungen von 26 KWp bzw. 25,34 KWp installiert

3. Abfallwirtschaft

- zusätzlich zu den turnusmäßigen Entsorgungen des Hausmülls, der Gelben Säcke und der Biotonnen werden im Stadtgebiet flächendeckend Wertstoffstandorte vorgehalten
- es wurden 11 illegale Müllablagerungen festgestellt, wobei gegen 4 Verursacher ein Bußgeldverfahren eingeleitet wurde
- gegen einen Fahrzeughalter wurde wegen des Abstellens eines Autowracks auf öffentlicher Verkehrsfläche auf der Grundlage des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes ein Bußgeldverfahren eingeleitet
- gegen einen Fahrzeughalter wurde wegen des Abstellens eines Fahrzeuges mit Saisonkennzeichen außerhalb des Zulassungszeitraumes auf öffentlicher Verkehrsfläche eine Anzeige wegen eines Verstoßes gegen die Straßenverkehrsordnung beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Zentrale Bußgeldstelle gefertigt

4. Umwelt- und Gewässerschutz

- durch das Vorhalten von 3 Hundetoiletten wird erheblich zur Reduzierung der Hundehinterlassenschaften auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen beigetragen
- durch die Freiwillige Feuerwehr wurden 6 Ölsuren bzw. ausgelaufenes Betriebsmittel beseitigt, an 3 Verursachern wurde ein Kostenersatzbescheid erstellt
- der gesamte kommunale Rasenschnitt wird kompostiert und der Wiederverwertung zugeführt
- alle kommunalen Parkplätze, Parks, Spielplätze, Wanderwege etc. sind mit Papierkörben ausgestattet, welche regelmäßig entleert werden
- der gesamte kommunale Baumbestand wird regelmäßig zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht überprüft, notwendige Beseitigungen von Gehölzen werden durch Neuanpflanzungen kompensiert
- es wurden 14 Anträge auf Beseitigung von insgesamt 26 geschützten Gehölzen gestellt, wobei 4 Bäume mit der Anordnung von 17 Ersatzpflanzungen genehmigungsfähig waren
- die kommunalen Gewässer werden regelmäßig nach den umweltrechtlichen Bestimmungen kontrolliert

Porzig

Umweltbeauftragter

Glasglu vor der Grundschule Grünhain

Immer wieder kommt es zu Anfragen und Beschwerden zur Sauberkeit der Glasglus. Für die Säuberung der Behälter ist die Firma Kreislaufwirtschaft Gröbler GmbH & Co.KG zuständig. Auf mehrfache Nachfrage wurde uns mitgeteilt, dass die Reinigung im Frühjahr vorgesehen ist.



Glasbehälter an der Schwarzenberger Straße in Grünhain.

Neue Informationsbroschüre in Vorbereitung

Im Auftrag der Stadt Grünhain-Beierfeld bereitet die BVB-Verlags-gesellschaft mbH eine neue Informationsbroschüre für die Stadt Grünhain-Beierfeld vor. Das Druckerzeugnis soll Bürger und Neubürger über aktuelle Inhalte, Fakten und Adressen informieren.

Neben touristischen Highlights werden geschichtliche Hintergründe der Stadt erläutert. Auch Bildungs- und Freizeiteinrichtungen, Gesundheitsangebote, Sport- und Kulturangebote sowie Vereins- und Kirchenaktivitäten werden klar gegliedert vorgestellt. Sinnvoll ergänzt wird die Broschüre durch einen alphabetischen Wegweiser quer durch das Rathaus, der die Frage „Was erledige ich wo?“ konkret beantwortet.

Alle einheimischen Unternehmen, vom kleinen Familienbetrieb bis zum Großunternehmen, haben die Möglichkeit, sich durch eine Anzeigenschaltung an der Broschüre zu beteiligen.

Neben der Druckausgabe wird die gesamte Broschüre auch im Internet abrufbar sein. Darüber hinaus wird jeder inserierende Betrieb mit einem kostenfreien Brancheneintrag online präsentiert.

In den nächsten Wochen wird ein Mitarbeiter des BVB-Verlags interessierten Gewerbetreibenden Möglichkeiten für eine Anzeigenschaltung vorstellen.

Aus den Einrichtungen der Stadt



Natur- und Wildpark Waschleithe



Mit allen Sinnen durch den Tierpark

Wie jedes Jahr in den Winterferien gibt es auch 2013 wieder den beliebten Ferienerlebnistag im Natur- und Wildtierpark. Alle Kinder werden am 13. Februar, 10 Uhr, am Eingang des Tierparks erwartet.

Gemeinsam geht es mit Fernglas und Lupen durch den Tierpark. Beim Streifzug durch den Zoo können Tiere beobachtet, gestreichelt und gefüttert werden. Die erste Schaufütterung wird bei den Fischottern sein.



Die Fütterung der Esel dürfen an diesem Tag die Kinder übernehmen.

Die geführte Erlebniswanderung führt weiter durch das weitläufige Tierparkgelände, wo die Kinder auch auf die freilaufenden Rentiere treffen. Nach einem kurzen Zwischenstopp am Wildschweingehege werden die Kinder beim Fellspiel und Futtermittelquiz erwartet. Hier können die Jüngsten ihr Wissen unter Beweis stellen.

Nach der Wanderung besteht die Möglichkeit, sich im Multimediaalraum aufzuwärmen. Kinder können außerdem ihre Lieblingstiere malen, Naturmaterial unter dem Mikroskop beobachten oder am Computer den Luchs bei seiner Rückkehr in unser Land erleben.

Und weil am 13.02. Fasching ist, warten ab 12 Uhr auf alle Ferienkinder lustige Bastel- und Schminkangebote.

Gruppenanmeldungen unter 03774 177735 bzw. 0151 21904117



Welches Fell gehört wohl zu welchem Tier?

Neue Bewohner im Natur- und Wildpark Waschleithe

Nach langer Vorbereitungszeit konnten am 29.01.2013 zwei Weißbüscheläffchen ihr neues Gehege beziehen. Die beiden Äffchen wurden uns von der niederländischen Auffangstation für exotische Tiere „AAP“ in Almere übergeben.

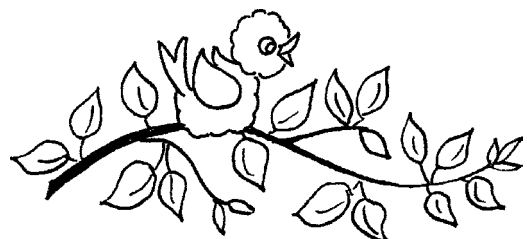
Die Stiftung AAP nimmt Wildtiere auf, welche schlecht oder illegal gehalten wurden, pflegt diese gesund und gibt sie nach Möglichkeit, meist an Zoos, zur Unterbringung ab.



Dadurch können wir mit unserem umgestalteten Affenhaus einen aktiven Beitrag zum Tierschutz leisten und die Arbeit von AAP unterstützen.

Wieder ein Grund mehr für einen Winterspaziergang im Natur- und Wildpark Waschleithe.

Die beiden Weißbüscheläffchen haben in Waschleithe ein neues Zuhause gefunden.



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen der Stadt

Mittelschule Beierfeld

Informationen zur Anmeldung der künftigen Fünftklässler an der Mittelschule für das Schuljahr 2013/2014



Am 1. März 2013 erhalten die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen an den Grundschulen ihre Bildungsempfehlung. Damit ist die Anmeldung an einer weiterführenden Bildungseinrichtung möglich.

Anmelde-Zeitraum: Mittelschulen/Gymnasien vom **01.03. bis 08.03.2013**.

Nachfolgende Unterlagen müssen zur Anmeldung vorliegen:

- **Aufnahmeantrag für Mittelschule** oder Gymnasium (wird in GS ausgeteilt) **mit Angabe des Erst-, Zweit- und Drittwunsches**,
- eine Kopie der Halbjahresinformation der 4. Klasse,
- eine Kopie der Geburtsurkunde,
- das **Original der Bildungsempfehlung**.

Am Anmeldetag wird das Datum der Ersteinschulung; eine Entscheidung über die Teilnahme am Ethik- oder Religionsunterricht sowie eine evtl. Teilnahme am Förderunterricht (Ma, De; En) in der Schule erfragt (Formulare der MS bzw. Gymnasium).

Am **2. März 2013** findet an unserer Bildungseinrichtung der „**Tag der offenen Tür**“ statt. Selbstverständlich können sich interessierte Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern auch im neuen Technikzentrum umsehen und sich in das Angebot der Arbeitsgemeinschaften (GTA) eintragen.

Eine Entscheidung über die gewünschte Anmeldung an der Mittelschule erhalten die Eltern nach Abschluss der Schuljahres-Planung 2013/14 (07.06.2013) schriftlich durch den Schulleiter.

Viel Erfolg für die weitere schulische Entwicklung Ihres Kindes.

W. Mai

Schulleiter

Einladung zum „Tag der offenen Tür“ an der MS Beierfeld

Am Sonnabend, dem 2. März 2013, findet in der Zeit von 09.30 bis 12.00 Uhr der „**Tag der offenen Tür**“ an unserer Mittelschule statt. Dazu laden Sie die Pädagogen sowie die Schülerinnen und Schüler recht herzlich ein.

Anmeldefrist und Sonderöffnungszeiten für die zukünftigen Klassen 5:

Fr., 01.03.2013, 12.00 Uhr – 14.00 Uhr;

Sa., 02.03.2013, 09.30 Uhr – 12.00 Uhr „Tag der offenen Tür“

Mo., 04.03.2013, 07.00 Uhr – 14.30 Uhr;

Di., 05.03.2013, 07.00 Uhr – 18.00 Uhr;

Mi., 06.03.2013, 07.00 Uhr – 14.30 Uhr;

Do., 07.03.2013, 07.00 Uhr – 16.00 Uhr;

Fr., 08.03.2013, 07.00 Uhr – 11.00 Uhr

im Sekretariat der Schule:

Mittelschule Beierfeld, Pestalozzistraße 1, 08344 Grünhain-Beierfeld/ST Beierfeld, Tel. 03774/61038, Fax 03774/509917, verwaltung@ms-beierfeld.de

Grundschule Grünhain

Besuch im Theater



Wieder einmal ermöglichte der Förderverein der Grundschule Grünhain den Kindern ein wunderschönes Erlebnis. Am 16.01.2013 konnten die Kinder im Theater das Märchen von den Bremer Stadtmusikanten erleben. Dieses Mal waren erstmals auch die Beierfelder Kinder eingeladen. Alle vier Busse wurden durch den Förderverein finanziert. Die Kinder und Lehrer möchten sich recht herzlich für diesen erlebnisreichen Vormittag beim Förderverein der Grundschule Grünhain bedanken.



Wie Sarah Werth haben viele Kinder die Bremer Stadtmusikanten – Hahn, Katze, Hund und Esel – auf selbst gemalten Bildern festgehalten.

Kindertagesstätten

Anmeldung für Betreuungsplätze in der Stadt Grünhain-Beierfeld

Liebe Eltern,
die Kindertagesstätten „Klosterzwerg“ im ST Grünhain, „Unterm Regenbogen“ im ST Beierfeld und „Am Birkenwäldchen“ im ST

Waschleithe bitten Sie, sich bei Bedarf rechtzeitig für einen Betreuungsplatz in einer der drei Einrichtungen anzumelden. Die Anmeldung sollte nach Geburt Ihres Kindes erfolgen. In allen drei Einrichtungen gibt es Krabbelstunden oder Spielnachmittage. Hier können Sie uns kennenlernen und die Kinder können erste Kontakte zu anderen Kindern und den Erziehern knüpfen. Natürlich ist es auch möglich, Besichtigungstermine nach vorheriger telefonischer Absprache mit der Leiterin zu vereinbaren.

So können Sie uns telefonisch erreichen:

„Klosterzwerge“ Grünhain

Leiterin: Fr. Seidlitz, Tel. 03774/ 62278

„Unterm Regenbogen“ Beierfeld

Leiterin: Fr. Best, Tel. 03774/ 61006

„Am Birkenwäldchen“ Waschleithe

Leiterin: Fr. Lauterbach, Tel. 03774/ 23643.

Die Leiterinnen der Kindertagesstätten

Aus der Partnerstadt

Sportakrobaten begeistern beim Kulturauftritt in der Partnerstadt Scheinfeld

Am 19. Januar hatte die Stadtverwaltung Scheinfeld zum Kulturauftritt 2013 in die Wolfgang-Graf-Halle geladen und viele Scheinfelder und Gäste kamen, um sich das tolle Programm nicht entgehen zu lassen. Das Abendprogramm startete pünktlich 18.30 Uhr mit einer Fotoshow und einem Auftritt der Stadtkapelle Scheinfeld. Nach der Begrüßung des Ersten Bürgermeisters Claus Seifert waren die Mädels des SAV Grünhain-Schwarzenberg e.V. an der Reihe. Mit ihrem Showprogramm und ihrer neuen Darbietung „Euphoria“ zogen sie die Anwesenden sofort in ihren Bann.



Jugendlicher Charme, tolle Kostüme und akrobatische Spitzenleistungen – die Stärken des SAV.

Nach der Lobesrede des Scheinfelder Chefs auf den SAV sorgten die Mädels mit Kung Fu wieder für Staunen. Ein Tanzmariechen und die Bauchtanzgruppe erfreuten vor der Pause das begeisterte Publikum.

Der bekannte Europa-Musikzug 1963 Scheinfeld unterhielt ebenfalls die Zuschauer auf das Beste. Bevor Bürgermeister Seifert erneut das Wort ergriff und gemeinsam mit der Scheinfelder Holzprinzessin einen Ausblick auf das kommende Jahr gab, zeigten die Turner der Realschule Schloss Schwarzenberg und die Ballettgruppe des TSV ihr Können.

Nach der SAV-Show „Süße Träume“ war die Begeisterung und Anerkennung für unsere Mädels im Alter zwischen 8 und 16 Jahre groß. Mit dem Highlight „Carmen“ setzten unsere jungen Damen einen der Höhepunkte des diesjährigen Neujahrsempfangs der Stadt Scheinfeld.

Wir danken Herrn Bürgermeister Seifert und Herrn Impfling für die Gastfreundschaft und die Betreuung. Gleichfalls danken wir auch Herrn Bürgermeister Rudler für die Unterstützung in Vorbereitung des Events.



Gemeinsam mit den Sportakrobaten freute sich Grünhain-Beierfelds Bürgermeister Joachim Rudler über den schönen Abend in der fränkischen Partnerstadt.

Es war ein tolles Wochenende, was uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Unser Dank geht auch an die Fahrer und Kameramänner Marko Lorenz, Kerstin und André Grimm, welche uns sicher transportierten und alles im Bild und Video festhielten.

Tausend Dank auch an unsere tollen Mädels für ihren leistungsstarken Auftritt. Es hat riesig Spaß gemacht!

Karl-Heinz und Regine Schreier
SAV Grünhain-Schwarzenberg e.V.

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Beiersfeld



Kulturhistorischer Förderverein Beierfeld e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag, dem 15. März 2013, um 19.00 Uhr im Fritz-Körner-Haus in Grünhain-Beierfeld, Pestalozzistraße 10 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
3. Jahresbericht und technische Bauausführung 2012
4. Finanz- und Kassenbericht
5. Bericht der Revisionskommission
6. Diskussion und Abstimmung zu den Berichten und Beschlussfassung
7. Vorstandswahl für die nächsten drei Jahre
8. Arbeits- und Jahresplan 2013
9. Haushaltsplan 2013

10. Beschlussfassung zu den Plänen 2013
11. Besuch der Orgelwerkstatt Wolf in Limbach/Vogtland
12. Teilnahme am Festumzug zum Tag der Sachsen in Schwarzenberg
13. Ausfahrt mit dem Reisebus zum Weinfest nach Trebivlice/Tschechien
14. Fahrt mit Privat-PKW zur Himmelfahrtskirche nach Cranzahl im Oktober 2013
15. Schlusswort

Für Essen und Trinken wird gesorgt.

63 % der Metall-Orgelpfeifen bereits gespendet

Werden Sie Stifter einer Orgelpfeife des Prospektes der wertvollen Donati-Orgel in der Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

Die Größe der jeweiligen Orgelpfeife richtet sich nach der Höhe der Spende.



Orgelpfeifen zwischen 465 und 1786 € warten auf ihren Spender! Mehrere Spender können sich den Wert einer Orgelpfeife teilen.

Die insgesamt 48 Prospekt-pfeifen werden Spendernamen als Gravur erhalten

Kontakt: Tel. 03774 / 50 93 57

So schön wie die auf dem Foto im Jahr 2008 vollständig restaurierte Orgel von Johann Jacob Donati in der Kirche in Weltewitz, könnte schon 2013 auch unsere Orgel aussehen, wenn die notwendigen Eigenmittel (Spenden) aufgebracht werden.

Thomas Brandenburg

Nachrichten aus dem DRK-Ortsverein Beierfeld

Deutsches Rotes Kreuz



Nächster Rot-Kreuz-Tag:

Dienstag, den 26.02. und 12. 03.2013, um 18.00 Uhr im Schulungsraum des OV Beierfeld

Öffnungszeiten Sächsisches Rot-Kreuz-Museums:

Samstag, 02.03.2013	13.00 bis 18.00 Uhr.
Dienstag und Donnerstag	09.00 bis 17.30 Uhr
Montag und Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr
	und nach Voranmeldung

(Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten).

Weitere Informationen unter Tel. 03774/509333 oder unter www.drk-beierfeld.de.

Hoher Besuch aus dem Norden im Sächsischen Rot-Kreuz-Museum Beierfeld

Am 24. Januar besuchten Vertreter des DRK aus Hamburg das Sächsische Rot-Kreuz-Museum. Das Ziel des dreistündigen Besuches

war eine Machbarkeitsstudie zum Aufbau eines Norddeutschen Rot-Kreuz-Museums in Hamburg. Dabei sollen das bestehende Museum in Pinneberg und die Wanderausstellung in Bad Bevensen zusammengefasst werden.

Als Gäste konnten wir den Vizepräsidenten des Generalsekretariats Dr. Volkmar Schön, einen gebürtigen Hamburger, und den Vorsitzenden des DRK-Landesverbandes Hamburg, Dr. Georg Kamp, begrüßen.

Nach einem ausgiebigen Rundgang durch die Museumsräume fand ein Erfahrungsaustausch statt. Dazu kamen auch der Präsident des DRK KV ASZ e.V., Herr BM Joachim Rudler und der Vorsitzende des Kreisverbandes, Herr Thomas Illert.

Neben den Belangen des Museums wurden auch Themen der aktuellen Rot-Kreuz-Arbeit und des diesjährigen Jubiläums „150 Jahre Rotes Kreuz“ besprochen.

Die Gäste brachten zum Ausdruck, dass in Beierfeld eines der sehenswertesten Rot-Kreuz-Museen in Deutschland steht. Sie haben den weiten Weg nicht bereut.

Sie freuen sich schon auf die Sonderausstellung des Beierfelder Rot-Kreuz-Museums, die anlässlich des Bundeskongresses der Rot-Kreuz-Schwestern im Mai in Chemnitz zu sehen sein wird.

Deutsches Rotes Kreuz 

v.l. Thomas Illert, Bürgermeister Joachim Rudler, Vizepräsident Dr. Volkmar Schön, Museumsleiter André Uebe und Dr. Georg Kamp bei der Besichtigung der Wechselausstellung anlässlich 100 Jahre Bergrettung in Sachsen.

Ausbildungszentrum

Der nächste Lehrgang „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ findet am Samstag, dem 2. März 2013, im Ausbildungszentrum Beierfeld statt.

Beginn: 8.00 Uhr – Ende: ca. 15.00 Uhr.

Anmeldungen werden im DRK-Ausbildungszentrum in Aue, Wettiner Straße 4, Telefon 03771/550019 von Herrn Mehlhorn entgegengenommen.

32. DRK-Baby- und Kindersachenmarkt!

Von Muttis für Muttis

Der DRK-OV Beierfeld führt am Sonnabend, dem 23. März 2013, von 08.00 bis 12.00 Uhr den 32. DRK-Baby- und Kindersachenmarkt durch.

Ort: Mittelschule Beierfeld

Weitere Informationen unter Tel. 03774/509333 oder unter www.drk-beierfeld.de.

Sie können alles von Kindern und für Kinder von 0 bis 14 Jahre kaufen (Bekleidung, Spielzeug, Bücher, Kinderfahräder etc.).

Vielleicht finden auch Sie etwas Passendes für Ihr Kind.

Wer hat noch D-Mark Restbestände? Der Erlös kommt unserem Rot-Kreuz-Museum zugute.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Das Jugendrotkreuz übernimmt die Kinderbetreuung in einer Spielecke.

Anmeldungen für einen Verkaufsstand sind nur am 4. März 2013 von 17.00 bis 18.00 Uhr unter Tel. 03774/61693 möglich.

Blutspende aktuell

Lebensretter in Beierfeld gesucht!

Die nächste große Blutspendenaktion findet am Freitag, dem 22. Februar 2013, statt.

Ort: „Fritz-Körner-Haus“ Beierfeld (oberhalb Sparkasse)

Zeit: von 12.30 bis 19.00 Uhr

Wer darf Blut spenden? Alle gesunden Bürger im Alter von 18 bis 65 Jahren. Beraten Sie sich mit Ihrem Hausarzt.

Vor jeder Spende sollte der Spender reichlich (1 Liter) trinken (Säfte, Kaffee etc.), keinen Alkohol und keine fettreiche Nahrung zu sich nehmen.

Es ist wichtig, dass Sie Ihren Personalausweis und Ihren Blutspender - Pass mitbringen.

Bei jeder Blutspende werden Blutdruck und Puls gemessen sowie verschiedene Blutwerte überprüft und Tests durchgeführt.

Kinder bis 18 Jahre können pro Spender (Eltern) zur kostenlosen Blutgruppenbestimmung mitgebracht werden.

Weitere Informationen über die kostenlose Rufnummer 0800/1194911 oder beim DRK Ortsverein Beierfeld, Tel. 03774/509333, oder www.drk-beierfeld.de

DRK Kreisverband Aue SZB

Seniorenclub Beierfeld

Veranstaltungen Februar/ März 2013

Mittwoch, 13.02.

14 Uhr TJS-Reisevorstellung

Mittwoch, 20.02.

Schlachtfest in der Köhlerhütte

Mittwoch, 27.02.

14 Uhr Sport mit der Physiotherapeutin

Mittwoch, 06.03.

14 Uhr Spielenachmittag

Rassekaninchenzuchtverein S 18 Beierfeld e.V.

Spiegelwald-Rammlerschau

Hiermit möchten wir alle Beierfelder und Einwohner der umliegenden Orte zu unserer vom 16. bis 17. Februar 2013 stattfindenden „Spiegelwald Rammlerschau“ in unserem Vereinsheim, August-Bebel-Str. 139a, herzlich einladen.

Unsere Ausstellung ist an beiden Tagen ab 10.00 Uhr geöffnet.

Für das leibliche Wohl sorgen wie immer unsere Züchterfrauen.

Mit Züchtergruß

Der Vorstand

Feuerwehrverein Beierfeld e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 22.03.2013, findet um 19.00 Uhr im Saal des Feuerwehr-Gerätehauses unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Begrüßung, Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
- Jahresbericht des Vereinsvorsitzenden
- Finanz- und Kassenbericht
- Bericht der Revisionskommission
- Diskussion zu den Berichten
- Abstimmung zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes
- Wahl des Kassenführers des Feuerwehrvereins
- Vorstellung des Jahresplanes 2013
- Diskussion des Jahresplanes 2013
- Beschlussfassung zum Jahresplan 2013
- Schlusswort des Vereinsvorsitzenden

Wahlvorschläge, zur Amtsübernahme des Kassenführers, können bis zu Beginn der Jahreshauptversammlung beim Vereinsvorstand eingereicht werden.

Wichtig: Vorschläge für Vereinsveranstaltungen können sofort, jedoch spätestens bis zum 13.03.2013 schriftlich beim Vereinsvorstand eingereicht werden.

Zu dieser Veranstaltung lädt der Vorstand alle Vereinsmitglieder recht herzlich ein. Aufgrund der Wichtigkeit der Veranstaltung wird ein zahlreiches Erscheinen erwartet.

Der Vereinsvorstand

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Grünhain



MC Grünhain e.V.



10. ADMV Ski-Kjöring Grünhain

Deutsche ADMV-Meisterschaft / Lauf zum Sachsenpokal

Vorausgesetzt Frau Holle hat fleißig ihre Betten geschüttelt, wird am 17.02.2013, in Grünhain das 10. ADMV Ski-Kjöring mit Motorschlitten stattfinden. Ausgetragen wird die Veranstaltung in diesem Jahr als Deutsche ADMV-Meisterschaft.

Um die Rennen etwas spannender zu gestalten, wird es in diesem Jahr eine neue Klasseneinteilung, ohne Leistungsbeschränkung geben. Es wird 2 Rennläufe in der Klasse Ski-Kjöring Hobby, 2 Rennläufe in der Klasse Ski-Kjöring Masters sowie einen Rennlauf in der Klasse Snowcross Einzel geben.

Wie gehabt gibt es auch wieder ein Beschleunigungsrennen. Das Rennen findet in diesem Jahr am Flügelweg (Rundteil), S222 in Richtung Bernsbach, statt. Parkplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Zeitplan:

10 Uhr Einführungsrunde

12 Uhr 1. Rennlauf Ski-Kjöring Hobby

im Anschluss 1. Rennlauf Ski-Kjöring Masters

im Anschluss 2. Rennlauf Ski-Kjöring Hobby

im Anschluss 2. Rennlauf Ski-Kjöring Masters

im Anschluss Rennlauf Snowcross Einzel

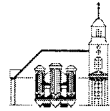
im Anschluss Siegerehrung

Eintritt:

Erwachsene 3,00 €, Kinder 6 – 14 Jahre 1,00 €
Für warme Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
Wir hoffen auf reichlich Schnee!

Kirchenhistorischer Förderkreis

Baudenkmal St. Nicolai-Kirche zu Grünhain e.V.



Orgel in der St. Nicolai-Kirche Grünhain wird restauriert



Orgel des Monats



Eine Hommage an Christian Gottlob Steinmüller

Mit der Restaurierung der Orgel in St. Nicolai ehrt die Gemeinde in Grünhain "ihren" Orgelbaumeister



Mit dem Abtransport der historischen Orgelpfeifen Ende November 2012 begannen die Arbeiten zum Neubau und zur Restaurierung der Grünhainer Orgel. Diese Pfeifen werden in der Werkstatt des Orgelbauers Ekkehart Groß, in Waditz bei Bautzen, restauriert und für den Einbau in die neue Orgel vorbereitet. Die „Stiftung Orgelklang“ bei der Evang. Kirche in Deutschland hat nun unsere Orgel als „Orgel des Monats Januar“ ausgewählt, nachdem wir bereits 2011 die Stiftung um Unterstützung gebeten hatten. Aus der Veröffentlichung der

Stiftung wird deutlich (siehe Bild), dass dieser Neubau der Orgel in erster Linie eine Würdigung des Grünhainer Orgelbaumeisters Christian Gottlob Steinmüller (1792 – 1864) werden soll. In seinem Tagebuch schreibt Steinmüller:

„Der erste Orgelbau ist im Jahr 1812 von mir ausgeführt worden in Grünhain, im Auftrag der Trampelischen Erben. Diese Orgel hat zwei Claviere und 25 klingende Stimmen...“

Wie kam es dazu? Nach dem Stadtbrand vom November 1807, bei dem auch die Kirche total zerstört worden war, musste auch eine neue Orgel wieder beschafft werden. Das Königl. Sächs. Amt Grünhain und der Stadtrat verhandelten bereits im Januar 1808 mit dem bekannten Orgelbauer Johann Gottlob Trampeli, aus Adorf/Vogtl. Es kam ein Vertrag für den Neubau der Orgel zustande, der 1812 realisiert werden sollte. Zu dieser Zeit erlernte Christian Gottlob Steinmüller bei seinem Onkel Trampeli das Orgelbauerhandwerk. Er hatte seine 6-jährige Lehre 1806 begonnen und war 1812 am Ende seiner Lehrzeit angekommen. Bereits 1811 schickte Trampeli den Orgelbaugesellen und Tischlermeister Heinrich Schlembach nach Grünhain, der offensichtlich mit Vorbereitungsarbeiten zum Orgelbau beauftragt war.

Während der Arbeiten für die Grünhainer Orgel starb im März 1812 Johann Gottlob Trampeli. Da der Vertrag erfüllt werden musste und die anderen Mitarbeiter des Orgelbauers an anderen Projekten arbeiteten, beauftragten die Erben Trampelis den 19-jährigen Christian Gottlob Steinmüller, kurz vor dem Ende seiner Lehrzeit, mit dem Bau der Orgel in Grünhain. Steinmüller erhielt damit eine berufliche Chance und wie berichtet wird, nutzte er sie und erfüllte korrekt den Orgelbauvertrag. Er hatte eine Orgel zur allgemeinen Zufriedenheit, als erstes Werk seiner Orgelbauer-Laufbahn in Grünhain geschaffen. Der Stadtrat bat ihn deshalb, in Grünhain zu bleiben. Steinmüller konnte sich in seinem Alter allerdings noch nicht entschließen, bereits sesshaft zu werden. Erst nach dem Abschluss des Baues der Orgel in Wolkenstein (Weihe am 13. Sept. 1818) ließ sich Steinmüller endgültig in Grünhain nieder und wurde Bürger der Stadt. In seiner Werkstatt, in der heutigen Hospitalgasse,

entstanden im Laufe der Zeit weitere 23 Orgeln, bis er sich 1850 endgültig zur Ruhe setzte. Eine Reihe seiner Orgeln ist noch in Gebrauch oder wurden in den letzten Jahren restauriert. Zu nennen sind die Orgeln in Wolkenstein, Großrückerswalde, Raschau, Pausa, Schwarzbach, Arnoldsgrün, Thierfeld usw. Die jetzige Restaurierung der Orgel in Grünhain ist neben der Würdigung Steinmüllers natürlich auch von stadtgeschichtlicher Bedeutung.

Rolf Böttcher

Förderverein Grundschule Grünhain e.V.

Dankeschön

Der Dienstag, 20.11.2012, war ein ganz besonderer Tag für unseren Sohn Nico. Er konnte in den Räumen der Fa. Auto-Riedel Schwarzenberg ein eigenes Fahrrad incl. Helm in Besitz nehmen. Initiiert wurde dies vom Förderverein der Grundschule Grünhain e.V., welcher zusammen mit der Fa. Auto-Riedel diese Überraschung finanzierte.



Hierfür ein ganz großes Dankeschön.

Die Eltern

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Waschleithe

Nachruf

Die Mitglieder des Vereins „Heimatfreunde Waschleithe e.V.“ trauern um ihr langjähriges Ehrenmitglied

Ulrich Steiner

der am 9. Januar 2013 im Alter von 92 Jahren verstorben ist.

Er gehörte zu den Vereinsmitgliedern, die 1961 den Grundstein zur Entstehung der „Heimatecke“ Waschleithe legten. In ehrenamtlicher Tätigkeit war er über 40 Jahre als Schriftführer für den Verein tätig.

Wir nehmen in Dankbarkeit Abschied und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Heimatfreunde Waschleithe e.V.

Waschleithe im Januar 2013

Orts- und Regionalgeschichte

Die Geschichte des ehemaligen Grünhainer Amtsgebäudes an der Zwönitzer Straße 14 Teil 1

1535 wurde aus der Klosterherrschaft ein kurfürstliches Amt. Im Juli 1536 zerstörte ein Brand einen großen Teil der Klostergebäude und auch das Abthaus.



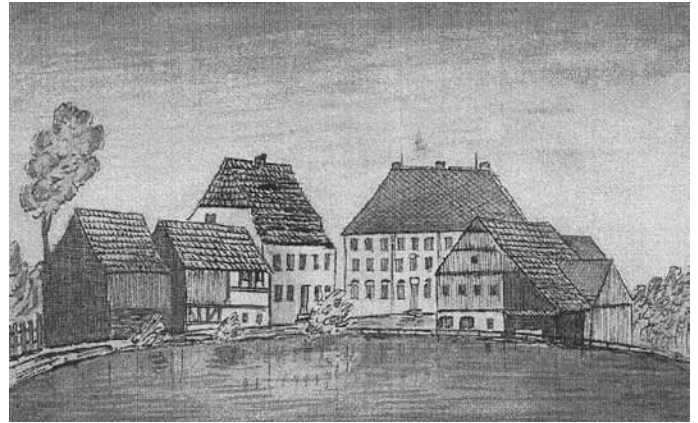
Das Abthaus von 1232 – 1536 von Osten, Rekonstruktion 2004, (Eckhardt).

1553 wurde wieder ein kurfürstliches Amt eingerichtet. Der vom Brand verschonte oder auch 1559 wiederhergestellte Rest des Amtsgebäudes, vor welchem 7 schöne uralte große Linden standen (daher auch Sieben-Linden-Amt genannt), wurde dem Oberamtmann und dem Unteramtmann zur Amtsausübung übergeben und letzterem diente das Amt auch als Wohnsitz.

Am 08.11.1632 während des 30-jährigen Krieges wurde die gesamte Stadt mit dem ehemaligen Kloster und dem kurfürstlichen Amtsgebäude durch schwedische Truppen niedergebrannt. 1646 wurde das kurfürstliche Amtsgebäude wieder aufgebaut. Eine größere Baumaßnahme erfolgte 1656.

1821 wurde das baufällige Amtshaus aus dem Jahre 1646 abgerissen und es erfolgte der Neubau. Für Abriss und Wiederaufbau wurden 10 Jahre benötigt. In der Zwischenzeit wurden die Amtshandlungen in andere Gebäude Grünhains verlegt. So wurde auch die Gerichtsverhandlung zum letzten Halsgericht in Grünhain im Jahr 1824 im Rathaus abgehalten.

1832 wurde das Amtshaus am Eingang des Klosters (Zwönitzer Straße 14) fertiggestellt. Es ist ein langgestreckter dreigeschossiger spätklassizistischer Putzbau mit einem Walmdach und dreigeschossigem Mittelrisalit. Gesimse, Fenster und Türgewänder sind aus Porphyrt. Der Hausflur birgt ein Kreuzgratgewölbe und ein von Porphyssäulen getragenes Treppenhaus.



Grünhain am 15.2.1840, n. d. Nat. gezeichnet v. M. Teichmann, Amtshaus zu Grünhain.

Unter dem ehemaligen Amtsgebäude samt Anbau sollen sich noch Gewölbekeller aus der Klosterzeit befinden. Der Anbau an das Amtsgebäude hat in den Wänden Lüftungslöcher und -schächte, die nicht nach innen, sondern nach unten in den Boden führen. In einem Protokoll des Kurfürsten aus dem 16. Jahrhundert ist überliefert, dass sich unter dem Komplex zwei Tonnengewölbe von je 7 m Breite und 15 m Länge befinden. Auch Experten des Landesamtes für Archäologie, so der Gebietsreferent für das Westerzgebirge Ingo Kraft, bestätigten, dass es diese Keller geben müsse. Ob diese Keller erhalten geblieben sind, wissen wir nicht. Der Diplom-Kulturwissenschaftler Günter Eckardt aus Schneeberg vermutet die Gewölbekeller auf der Grundlage einer Skizze des Grünhainer Heimatforschers Albert Straube nicht unter dem ehemaligen Amtsgebäude sondern unter dem alten Abthaus. Das steht heute nur noch teilweise. Es handelt sich um die spätere Töpferei. Die Gewölbe sollen sich nach Eckardts Rekonstruktion im Boden neben diesem Gebäude befinden. Neue Ansatzpunkte lieferten im Oktober 2012 Bodenradarmessungen im ehemaligen Klosterhof, wo deutliche Anomalien festgestellt wurden. Dies könnten Hohlräume sein. Sie liegen in einer Tiefe zwischen vier und sechs Metern. Gezielte Bohrungen soll es aber erst nach Einbeziehung des Landesamtes für Archäologie geben.

Bis 1853 war das Gebäude königliches Amt für den Amtsbezirk Grünhain. Ab 1853 war es Amtsgericht für den Amtsbezirk Grünhain. Mit dem sächsischen Gerichtsverfassungsgesetz vom 11.08.1855 endete die über 600 Jahre währende durch Äbte sowie durch kurfürstliche, später königliche Amtsmänner vollzogene Eigengerichtbarkeit Grünhains. Diese unterstand nun dem sächsischen Justizministerium. 1856 wurde das noch bestehende restliche Amt Grünhain territorial aufgelöst. Das Amtsgericht (im Amtsgebäude) blieb noch bis 1874 bestehen.

Nach einer Verordnung des Königlichen Justizministeriums wurde die endgültige Auflösung des Amtes Grünhain durch Abschaffung des Amtsgerichtes am 31.05.1874 vollzogen. Grünhain gehörte nun zum Gerichtsamt Schwarzenberg. Das Amt Grünhain hatte nach der Klosterzeit 321 Jahre bestanden. Noch heute heißt das Stück Straße, das vom Amtshaus an der Klostermauer aufwärts führt, Amtsberg.

Um das Gebäude weiterhin zu nutzen, richtete man 1874 eine Strafanstalt für minderjährige weibliche Sträflinge (Korrekptionsanstalt für weibliche Gefangene) darin ein. Seit 1922 diente das Gebäude als Außenstelle der Schwachsinnigenanstalt Chemnitz-Altendorf. 1932 vermietete das Land Sachsen eine Wohnung an den Pflegevorsteher i.R. Guido Scheithauer im Zellenhausanbau. Er fungierte seit dem 30.05.1932 als Hausmeister und unterstand dem Vorstand des Forstamtes Grünhain.

Vor 1936 war im Gebäude eine Außenstelle der Landesblindenanstalt Chemnitz untergebracht. Von 1936 bis zum 15.01.1944 diente das Gebäude als Landjahrlager für Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahre, die verpflichtet wurden, für 9 Monate in der Landwirtschaft zu arbeiten.

Heimmutter und Schwester war seit dem 15.01.1944 Käte Neupert. Ab dem 31.01.1945 wohnte sie im Amtsgebäude.

Nachdem am 04.12.1943 die Lehrerinnenbildungsanstalt in Leipzig durch Bombenangriffe zerstört wurde, erfolgte ihre Unterbringung vom 17.01.1944 bis zum 31.01.1945 im ehemaligen Amtsgebäude Grünhain. Im Klostergelände bauten die Lehrerinnen Kartoffeln an.

Quellen:

Berg- und Klosterstadt Grünhain, Chronik und Sagen v. Christoph Eberhard Schimon, 1998

Freie Presse vom 25.08.2012 „Liegt das Bernsteinzimmer doch im Klosterareal am Spiegelwald?“

Freie Presse vom 29.09.2012 „Alte Skizze hilft bei Suche nach verschollenen Klosterkellern“

Thomas Brandenburg



Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Christuskirche Beierfeld

Pfarrweg 2 – Tel. 03774/61144

Mittwoch, 13.02.

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Freitag, 15.02.

19.00 Uhr Junge Gemeinde

Sonntag, 17.02.

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Montag, 18.02.

17.00 Uhr Gebetskreis

Dienstag, 19.02.

09.00 Uhr Frauenfrühstück

15.00 Uhr Mutti-Vati-Kind-Kreis

Donnerstag, 21.02.

15.30 Uhr Schatzsucherinsel Mädels

Freitag, 22.02.

14.00 Uhr Schatzsucher Kl. 1 + 2

15.30 Uhr Schatzsucherinsel Jungs

19.00 Uhr Junge Gemeinde

Sonntag, 24.02.

09.30 Uhr Predigtgottesdienst

Montag, 25.02.

17.00 Uhr Gebetskreis

Dienstag, 26.02.

15.00 Uhr Mutti-Vati-Kind-Kreis

Ev.-luth. Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe

Markt 1 – Tel. 03774/62017

Einladung zur Kirchenfahrt nach Frankreich

Ich habe vom 27.05. bis 02.06.2013 eine Gruppenreise nach Burgund in Frankreich geplant.

Wir wollen in folgenden Städten bzw. an folgenden Orten Station machen:

Metz, Dijon, Cluny und Colmar. In Dijon werden wir 4 Tage sein und dabei verschiedene Klöster, Burgen und Kirchen in der näheren Umgebung besuchen, wie z.B. Fontenay, Vezelay, Semur und Citeaux. In Citeaux ist der Orden der Zisterzienser entstanden, die vor fast 800 Jahren das Kloster in Grünhain gegründet haben. Außerdem ist dieses Gebiet ja als Weinanbaugebiet bekannt. Das werden wir nicht übersehen.

Ganz wichtig ist mir noch der Besuch der Bruderschaft von Taizé, deren Impulse und Lieder auch in unseren Gemeinden Eingang gefunden haben.

Auf der Rückreise wollen wir außer in Colmar noch in Straßbourg Halt machen und das Münster besuchen.

Zu dieser Reise lade ich ganz herzlich alle ein. Nähere Informationen und Anmeldeformular sind im Pfarramt Grünhain zu erhalten. Der Preis beträgt 795,- Euro. Die Anmeldung mit Anzahlung von 150,- Euro müsste bis zum 01.03.2013 geschehen.

Sonntag, 17.02.

09.00 Uhr Gottesdienst in Grünhain

Sonntag, 24.02.

08.30 Uhr Gottesdienst in Waschleithe

09.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain mit Hl. Abendmahl

Freitag, 01.03.

Weltgebetstag der Frauen

19.00 Uhr Gemeindesaal der ev.-luth. Kirche

Sonntag, 03.03.

09.30 Uhr Familiengottesdienst in Grünhain

Sonntag, 10.03.

08.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain

10.00 Uhr Gottesdienst in Waschleithe mit Taufgedächtnis und Hl. Abendmahl

Bibelwoche in Grünhain und Waschleithe vom 11. bis 15. März jeweils 19.30 Uhr

Grünhain

Mo + Di Ev.-meth. Kirche Thema 1,2

Mi + Do Ev.-luth. Kirche Thema 3, 5

Waschleithe

Fr (Gemeindehaus) Thema 4

Landeskirchl. Gemeinschaft Beierfeld

Bockweg 5

Samstag, 16.02.

17.00 Uhr Tischtennis mit Atempause

Sonntag, 17.02.

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 20.02.

15.30 Uhr Kinderstunde für Kiga-Kids

19.00 Uhr Bibelstunde

Samstag, 23.02.

09.00 Uhr Kinderfrühstück

Sonntag, 24.02.

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Sonntag, 03.03.

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 04.03.

15.00 Uhr Frauenstunde

Mittwoch, 06.03.

15.30 Uhr Kinderstunde für Kiga-Kids

Samstag, 09.03.

17.00 Uhr Tischtennis mit Atempause

Sonntag, 10.03.

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Röm.-kath. Kirche Schwarzenberg

Graulsteig 4 – Tel. 03774/23379

Mittwoch, 13.02.

19.00 Uhr SZB, Hl. Messe

Donnerstag, 14.02.

09.00 Uhr SZB, Hl. Messe/Seniorenmesse

Freitag, 15.02.

18.15 Uhr Grh. (ev. Gemeindesaal): Hl. Messe

Sonntag, 17.02.

09.00 Uhr SZB, Hl. Messe

Mittwoch, 20.02.

18.00 Uhr SZB, Hl. Messe

Donnerstag, 21.02.

09.00 Uhr SZB, Hl. Messe/Seniorenmesse

Sonntag, 24.02.

09.00 Uhr SZB, Hl. Messe

16.45 Uhr SZB, Hl. Messe

Mittwoch, 27.02.

18.00 Uhr SZB, Hl. Messe

Donnerstag, 28.02.

09.00 Uhr SZB, Hl. Messe/Seniorenmesse

Freitag, 01.03.

18.15 Uhr Grh. (ev. Gemeindesaal): Hl. Messe

Sonntag, 03.03.

09.00 Uhr SZB, Hl. Messe

16.45 Uhr SZB, Hl. Messe

Allgemeine Termine**Entsorgungskalender Februar/ März 2013****Restabfall**

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
19.02., 05.03.	22.02., 08.03.	19.02., 05.03.

Gelber Sack / Gelbe Tonne

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
18.02., 04.03.	18.02., 04.03.	21.01., 04.02.

Papiertonne

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
18.02.	05.03.	18.02.

Bioabfall

Stadtteil	Stadtteil	Stadtteil
Beierfeld	Grünhain	Waschleithe
19.02., 05.03.	14.02., 28.02.	19.02., 05.03.

Vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen der ZAS-Entsorgungsunternehmen!

Medizinische Bereitschaftsdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Hausbesuche sind vom Patienten bei der Leitstelle Zwickau Tel. 0375/19222 anzumelden.

Bereitschaftsdienst Apotheken**Datum Apotheken**

- 13.02. Apotheke zum Berggeist, SZB
- 14.02. Brunnen-Apotheke, Zwönitz
Apotheke im Kaufland, SZB
- 15.02. Markt-Apotheke, Elterlein
- 16.02. Alte Kloster-Apotheke Grünhain
- 17.02. Alte Kloster-Apotheke Grünhain
- 18.02. Rosen-Apotheke, Raschau
- 19.02. Stadt-Apotheke, Zwönitz
- 20.02. Stadt-Apotheke, Zwönitz
- 21.02. Alte Kloster-Apotheke Grünhain
- 22.02. Adler-Apotheke, SZB
- 23.02. Adler-Apotheke, SZB
- 24.02. Adler-Apotheke, SZB
- 25.02. Neustädter-Apotheke, SZB
- 26.02. Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
- 27.02. Apotheke im Kaufland
- 28.02. Land-Apotheke, Breitenbrunn
- 01.03. Apotheke zum Berggeist, SZB
- 02.03. Neustädter-Apotheke, SZB
- 03.03. Neustädter-Apotheke, SZB
- 04.03. Brunnen-Apotheke, Zwönitz
Apotheke im Kaufland, SZB
- 05.03. Markt-Apotheke, Elterlein
- 06.03. Rosen-Apotheke, Raschau
- 07.03. Löwen-Apotheke, Zwönitz
- 08.03. Stadt-Apotheke, Zwönitz
- 09.03. Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
- 10.03. Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
- 11.03. Alte Kloster-Apotheke Grünhain
- 12.03. Adler-Apotheke, Schwarzenberg

Erreichbarkeit Apotheken

Land-Apo, Breitenbrunn	Tel. 037756/1300
Berggeist-Apo, Schwarzenberg	Tel. 03774/61191
Spiegelwald-Apo, Beierfeld	Tel. 03774/61041
Brunnen-Apo, Zwönitz	Tel. 037754/75532
Markt-Apo, Elterlein	Tel. 037349/7248
Rosen-Apo, Raschau	Tel. 03774/81006
Löwen-Apo, Zwönitz	Tel. 037754/2375
Stadt-Apo, Zwönitz	Tel. 037754/2143
Heide-Apo, Schwarzenberg	Tel. 03774/23005
Neustädter Apo, Schwarzenberg	Tel. 03774/15180
Alte Kloster-Apo, Grünhain	Tel. 03774/62100
Adler-Apo, Schwarzenberg	Tel. 03774/23232

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste**16.02.2013**

Dr. Schellenberger, Gerd-Christian; SZB, Tel. 03774/26004

23.02./24.02.2013

DS Kaiser, Hartmut, Grünhain-Beierfeld, Tel. 03774/63056

02.03./03.03.2013

DM Müller, Petra; SZB, Tel. 03774/22325

09.03./10.03.2013

DM Tzscheuschler, Eve, SZB, Tel. 03774/ 22398

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

11.02. – 15.02.2013

TA Brabant, Schwarzenberg

Tel. (0 37 74) 20 68 20 oder 01 52/ 01 73 39 15

15.02. – 22.02.2013

TA Thomas Ficker, Aue

Tel. (0 37 71) 73 55 71 oder 01 71 / 8 37 12 29

22.02. – 01.03.2013

Dr. Küblböck, Schwarzenberg

Tel. (0 37 74) 17 84 90 oder 01 71/ 8 24 94 79

01.03. – 08.03.2013

TA Andre Morgner, Schwarzenberg (nur Kleintiere)

Tel. (0 37 74) 2 76 87

08.03. – 15.03.2013

TA Thomas Ficker, Aue

Tel. (0 37 71) 73 55 71 oder 01 71 / 8 37 12 29

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18 Uhr und endet Montag 6 Uhr. Kurzfristige Änderungen der Bereitschaftsdienste entnehmen Sie bitte der Freien Presse und der Bildschirmzeitung des Kabeljournals!

Glückwünsche

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:



im Stadtteil Beierfeld

14.02.	Herrn Manfred Lorenz	82 Jahre
16.02.	Herrn Lothar Scherfig	81 Jahre
17.02.	Herrn Friedemann Ott	78 Jahre
18.02.	Frau Hilde Härtel	78 Jahre
20.02.	Frau Elisa Kästel	84 Jahre
23.02.	Herrn Max Baumann	78 Jahre
23.02.	Frau Gertrud Lippert	78 Jahre
23.02.	Frau Ursula Lorenz	77 Jahre
24.02.	Herrn Gotthold Lang	86 Jahre
24.02.	Frau Rosemarie Seltmann	76 Jahre
25.02.	Herrn Rolf Adner	75 Jahre
27.02.	Frau Charlotte Seidel	83 Jahre
01.03.	Herrn Manfred Degen	86 Jahre
03.03.	Frau Anneliese Meier	82 Jahre
06.03.	Frau Ruth Marquardt	81 Jahre
11.03.	Frau Maria-Elisabeth Weigel	82 Jahre
12.03.	Herrn Karl Graf	93 Jahre

im Stadtteil Grünhain

13.02.	Herrn Helmut Schmiedel	82 Jahre
17.02.	Herrn Erich Piest	75 Jahre
21.02.	Herrn Wolfgang Neubert	77 Jahre
22.02.	Herrn Günter Woltersdorf	75 Jahre
22.02.	Frau Christa Heyl	76 Jahre
24.02.	Frau Hildegard Böttcher	75 Jahre
24.02.	Frau Lisa Habla	76 Jahre
27.02.	Herrn Ruthard Hanzl	77 Jahre
27.02.	Frau Marianne Kleiner	86 Jahre
28.02.	Frau Elfriede Smetana	92 Jahre
03.03.	Herrn Siegfried Stichel	80 Jahre
06.03.	Frau Ruth Schreier	82 Jahre
10.03.	Herrn Gotthold Leonhardt	88 Jahre

im Stadtteil Waschleithe

13.02.	Frau Hilde Tesch	86 Jahre
26.02.	Frau Martha Meier	92 Jahre

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.

Sonstiges

Gästeführerausbildung im Erzgebirge

„Kompetenz durch Bildung“ ist das Motto der „Gästeführer ERZGEBIRGE e.V.“ Die Qualität des Führens bestimmt maßgeblich, ob der Gast wiederkommt.

Der Bundesverband der Gästeführer in Deutschland e.V. (BVGD) hat Aus- und Fortbildungskriterien im europäischen Rahmen abgesteckt, die nach erfolgreicher Prüfung mit dem DIN EN-Zertifikat abschließen. Voraussetzung dazu ist ein Grundkurs. Dieser beinhaltet neben den Grundlagen des Führens und dem Umgang mit dem Gast, vorrangig regionale Themen. Der Kurs umfasst 178 Stunden, bei einem Preis von ca. 250,00 €. Für den Kurs ist eine Förderung seitens der SAB positiv angezeigt. Der Beginn ist für den 26.02.2013 geplant. Da noch einige Ausbildungsplätze vorhanden sind, können sich Interessenten gern noch melden. Information und Anmeldung ist bei Frau Härtel, Tel. 037209 2160, bzw. kristina.h@marketing-haertel.de möglich.

Internationaler Schüleraustausch

Gastfamilien gesucht!

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit. Brasilien, Pastor-Dohms-Schule, Porto Alegre
Familienaufenthalt: 24.6. bis 20.7.2013
20 Schüler(innen), 13 – 14 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-32,
schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de

Anzeigen

Zu vermieten in Beierfeld:

Kuschelige 2-Zimmer-Wohnung ab März 2013, 44 m², EG, EBK, Bad, Keller, Bodenkammer, Erstbezug n. Renov. 2013, KM 280 € + NK, Kautions 2 MM

➤ ➤ ➤ **Telefon 01 73 / 6 69 04 09**

Wir laden herzlich ein vom 20.-23. Februar 2013 zum

Schlacht- & Bockbierfest



Tischbestellung erwünscht unter 03774 26375

Haus Fürstenberg
Berggasthof & Pension



Am Fürstenberg 9 • 08344 Grünhain-Beierfeld • Ortsteil Waschleithe
www.berggasthof-haus-fuerstenberg.de • e-mail: Haus.Fuerstenberg@web.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt



Sie erreichen alle Haushalte der Stadt Grünhain-Beierfeld mit o. g. Stadtteilen.

Auflage: 3.500 Exemplare **Erscheinungsturnus:** 1 x monatlich / Mittwoch **Ausgaben 2013:** KW 03, 07, 11, 15, 20, 24, 28, 33, 37, 42, 46, 50 **Redaktionsschluss:** Mittwoch der Vorwoche 12 Uhr

Konditionen:

Anzeigenmindestgröße: 20 mm

Satzspiegel: 185 x 270 mm

Anzeigenpreis pro mm Höhe (s/w):

0,86 Euro zzgl. MwSt. für 1-spaltige Anzeigen (90 mm Breite)

Bei 2-spaltigen Anzeigen (185 mm Breite) verdoppelt sich der Millimeterpreis.

Farbzuschlag für 4C-Druck: auf Anfrage

Mustergrößen:

50 mm

43,00 € netto

20 mm

17,20 € netto

Anzeigenauftrag:

Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen

Anzeigengröße: ____ mm hoch ☐ einspaltig oder ☐ zweispaltig

Druck: ☐ schwarz/weiß oder ☐ farbig

Erscheinungstermin: KW ____ 2013

Anzeigeninhalt: Den Anzeigeninhalt (Text, Bilder etc.) schicken Sie uns bitte als Anlage. Das kann zum Beispiel Ihre Visitenkarte sein. Digitale Druckvorlagen in hoher Auflösung ergeben eine bessere Druckqualität als zu scannende Vorlagen. Nutzen Sie dafür unsere unten angegebene E-Mail-Adresse.

Auftraggeber:

Firma: _____

Name/Vorname
(Ansprechpartner): _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax/E-Mail: _____

Datum/Unterschrift: _____

Mit Ihrer Unterschrift erteilen Sie dem Secundo-Verlag einen Anzeigenauftrag zu den AGBs laut gültigen Mediadaten, nachzulesen unter www.secundoverlag.de.



**SECUNDO-
VERLAG**

Secundo-Verlag GmbH
Fachverlag für kommunale
Mitteilungsblätter

Auenstraße 3 • 08496 Neumark/Sa.

Telefon: 0376 00/36 75

Telefax: 0376 00/36 76

E-Mail: info@secundoverlag.de

Ansprechpartner:

Frau Frister, Frau Dinter, Frau Stäps

- ▶ 200 Stück
- ▶ 32 Seiten
- ▶ DIN A5

schon ab

32,-

inkl. MwSt.
und Versand



Vereinshefte
z.B. Festschriften, Mitgliederhefte usw.



primoprint.de

Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Angebotsmappen **POSTKARTEN** BRIEFPAPIER **BROSCHÜREN**
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE
PLAKATE Hefte **GEMEINDEBRIEFE** Jahresplaner **FIRMENSTEMPEL**
ABIZEITUNG CD & DVD-Cover **DUFTLACK** Etiketten **POSTER**

www.primoprint.de



Service rund ums Haus

Thomas Scharf

Kantstraße 7 · 08344 Grünhain-Beierfeld
Telefon 0 37 74 / 64 46 33 · Fax 66 28 34 · Funk 01 70 / 8 81 40 98
www.Service-rund-um-das-Haus.com

- **Baugeschäft**
 - Sanierung – Ausbau – Neubau
 - Putzarbeiten / Trockenbau
 - Maurerarbeiten – Reparaturen aller Art
 - Entrümpelungen – Entkernung
 - Winterdienst – Multicar – Transporte
 - Hausmeisterservice – Haushaltshilfe

Praxisgemeinschaft für Podologie

Hagen Dittrich & Beate Mosch
- staatlich geprüfte Podologen -

Am Talblick 5 | 08340 Schwarzenberg
Telefon: (0 37 74) 76 28 55



3. Reinsdorfer Handarbeitsmesse

➤➤➤ Eine Initiative von „Die Kreuzstichwerkstatt“ Kerstin Döhler mit freundlicher Unterstützung des Vereins „Museumsbrauerei Vielau e. V.“

16.02. und 17.02.2013 im Herrenhaus Vielau
(08141 Reinsdorf OT Vielau, an der Hauptstraße hinter Penny-Markt)

Sa. 10 – 18 Uhr, So. 10 – 17.30 Uhr, Eintritt 2,00 Euro

➤➤➤ Eine Messe rund ums Handarbeiten
zum Schauen, Staunen und Kaufen



Schmidt Mineralöle

Voller Energie für Sie da!

Heizöl Diesel Autogas Schmierstoffe
Kohle-Holz Flüssiggas SB-Tankstelle



Unser Extraservice: • Wärmekonto • Ratenzahlung

Silberstraße 2A · 09481 Scheibenberg
Tel. 03 73 49 6 59-0 · www.schmidt-mineraloel.de

*Warum erst im Mai neue Gardinen – holen
Sie sich den Frühling schon jetzt ins Haus!*

*Vom 11.2. bis 11.3.2013 kostet das Nähen
Ihrer Gardinen bei uns nur die Hälfte.*

Raumausstattung Ludwig Böhme

Obergraben 1-5
08294 Löbnitz

Telefon (0 37 71) 3 55 66
www.boehme-raum.de

www.mhz.de

MHZ

ANWALTSKANZLEI SCHULTE

Rechtsanwalt Thomas Schulte

Annaberger Straße 243B
09474 Crottendorf
Tel.: (03 73 44) 1 33 00, Fax: 1 33 01



HWT

Heizung- und Wassertechnik
Erzgebirge

Am Spiegelwald 1
08344 Grünhain-Beierfeld
Tel.: 03774 - 66 22 99
Fax: 03774 - 7 60 78 70
e-Mail: hwt-erzgebirge@t-online.de

Lars Seidenschwarz
Handy: 0173 - 9 43 42 84

Suchen Sie ein schönes Geschenk?

ISBN 978-3-86595-347-6

17,90 €



17,90 €



ISBN 978-3-86595-206-6

Alle Titel sind erhältlich bei:

➔ www.amazon.de
➔ www.geigerverlag.de
➔ Ihrer Buchhandlung

Regelmäßiges Zusatzeinkommen als

Nebenberuflicher Vermittler (w/m)

eines großen Konzerns, bei freier Zeiteinteilung in
08344 Grünhain-Beierfeld gesucht.

Kontakt: Roy.Buschmann@HUK-COBURG.de



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

PIETÄT

gegr. 1996

Heiko Junghanns

BESTÄTTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT



PRIVATES FACHGEPRÜFTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Erd-, Feuer- und Seebestattung, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit und Bestattungen auf allen Friedhöfen in Deutschland, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-junghanns.de

• **08315 Bernsbach**
Beierfelder Straße 3a
Bitte vorher anrufen!
Tel. 03774 645350

• **08280 Aue** Lessingstraße 7
Tel. 03771 23618



QM
System
ISO 9001:2008

Steinmetzbetrieb

Marcel Bergers

Schlettau - Schwarzenberg







- moderne Grabmale aus Granit, Marmor oder Sandstein
- Grabeinfassungen, Grababdeckungen
- Grabschmuck in Bronze oder Edelstahl
- Treppen/Fensterbänke, Bodenbeläge
- Sandstein- und Porphyrestauration

Hauptsitz:
09487 Schlettau
Bahnhofstraße 3
Tel.: 0 37 33 - 6 50 04
Fax: 0 37 33 - 65 70 03

Filiale:
08340 Schwarzenberg
Straße des 18. März 21
Handy: 01 74 / 927 22 00
E-Mail: info@steinmetz-bergers.de

www.steinmetz-bergers.de

TAXI-RUF SCHWARZENBERG

03774 25200

Funk: 01 71 6780482

Filiale Beierfeld
im Gartencenter Geißler
Di 14-18 Uhr



SCHEUNERT STEINMETZWERKSTATT

09366 Stollberg, Ringstrasse 4
Mo-Do. 7-18 Uhr, Fr 7-15 Uhr
Tel. 037296/1850 Fax 1851

Grabmale vom Fachmann

Natursteinideen für Küche · Bad · Treppen · Böden
Restaurierung

info@steinmetz-scheunert.de
www.steinmetz-scheunert.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do 7-18 Uhr
Fr 7-15 Uhr

Filiale Zwönitz
im Blumenstübel
Di 16-18 Uhr

Filiale Löbnitz
Hospitalstraße 15
Mo 9-18 Uhr

Filiale Thalheim
Chemnitzer Straße 3
Do 16-18 Uhr

Wohnen in ruhiger und zentraler Lage in Grünhain-Beierfeld

Vermieten:

- ab sofort sonnige 2-Raum-Whg. EG, ca. 41 m², Kü., WZ, SZ, Bad, mit Balkon;
- ab März/April sonnige 2-Raum-Whg. 1./2. OG, ca. 55 m², Kü., WZ, SZ, Bad m. Dusche, Balkon

☐☐☐☐☐ Telefon: 03774/175700 ☐☐☐☐☐



»Ein zweites Standbein bei einer starken Marke, mit der ich große Sprünge machen kann.«

Die HUK-COBURG ist eine starke Marke. Auch für unsere mehr als 4.000 nebenberuflich tätigen Vertriebspartner. Wir bieten ein einzigartiges Geschäftsmodell mit ausgezeichneten Produkten zu einem exzellenten Preis-Leistungs-Verhältnis – darauf vertrauen mittlerweile über 9 Millionen Kunden. Bei Ihrer nebenberuflichen Tätigkeit unterstützen wir Sie mit attraktiven Leistungen. Möchten Sie sich ein zweites Standbein als selbständiger Vertriebspartner mit uns aufbauen? Dann freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Nebenberuflicher Vermittler (m/w)

für den Standort 08344 Grünhain-Beierfeld gesucht

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bei:
Herrn Roy Buschmann, Brückenstraße 4, 09111 Chemnitz,
Telefon 0371 6954264, Roy.Buschmann@HUK-COBURG.de





HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

www.bestattungshaus-mueller.de

Schwarzenberg
Straße der Einheit 3
(Kreisverkehr am Viadukt)

03774 / 24100

Von der Verbraucherinitiative
Bestattungskultur Aeternitas e.V.
als Qualifizierter Bestatter
empfohlen.**Müller**
Bestattungshaus

Immer erreichbar ☎ (03771) 45 42 57

Bestattungsinstitut
„Müller & Kula“Schneeberg, Hartensteiner Straße 10 Tel. (03772) 281 43
Schlema, Hohe Straße 2 Tel. (03772) 236 04
Bockau, Schneeberger Straße 4g Tel. (03771) 45 42 57
Beierfeld, August-Bebel-Straße 70 Tel. (03774) 275 50

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.

APOTHEKE ZUM BERGGGEIST

mehr bezahlen können Sie woanders

Schlechtes Parken lange Wege **-NICHT-** vor der Berggeist-Apotheke

Unser Angebot des Monats:

**Grippostad****
gegen grippale Infekte
und Erkältungskrankheiten6,97 €
statt: 9,96 €
2,99 € gespart
Sie sparen 30 %!**SUPER SPARPREIS**

Unser Angebot des Monats:

**Voltaren****
Schmerzgel
60 g4,95 €
statt: 7,55 €
2,90 € gespart
Sie sparen 37 %!**SUPER SPARPREIS**

Unser Angebot des Monats:

**GINKOBIL****
ratiopharm 120 mg
120 Filmtabletten49,36 €
statt: 89,60 €
37,24 € gespart
Sie sparen 43 %!**SUPER SPARPREIS**

Unser Angebot des Monats:

**Ibuprofen AL akut****
bei Schmerzen und Fieber
20 Stück2,29 €
statt: 3,80 €
1,52 € gespart
Sie sparen 40 %!**SUPER SPARPREIS**

Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg

21% Rabatt
auf zwei Artikel Ihrer Wahl

Ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen und Sonderangebote.

GUTSCHEIN**Gültig bis 11.03.2013**

Unser Angebot des Monats:

**Calcium D3****
bei Osteoporose
120 Kautabletten11,78 €
statt: 22,66 €
10,88 € gespart
Sie sparen 48 %!**SUPER SPARPREIS**

*Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Gültig vom 11.02.2013 bis 11.03.2013 solange der Vorrat reicht.

Achten Sie auch auf weitere Angebote

Testen Sie unseren kostenlosen Arzneimittel-Rezeptbelieferungsdienst:

Kostenlose Bestellannahme: 0800 4811481

Sachsenfelder Straße 69/71 08340 Schwarzenberg Tel.: 03774 61191